

Pflegeberuf im Wandel

Pius-Hospital und WBS SCHULEN gründen Ausbildungsverbund für Oldenburg und die Region

Oldenburg, 25.4.2019 Um nach der Neuordnung der Pflegeausbildung durch das 2020 in Kraft tretende Pflegeberufegesetz weiterhin einen hohen Qualitätsstandard in der Pflegeausbildung zu sichern, engagiert sich der neu gegründete „Ausbildungsverbund Pflege für Oldenburg und Region“. Neben den Initiatoren aus Pius-Hospital und WBS SCHULEN Oldenburg beteiligen sich hieran mehrere ausbildende Einrichtungen aus dem ambulanten und stationären Bereich. Das Netzwerk steht für weitere Teilnehmer offen.

Kernpunkt der bundesweiten Ausbildungsreform ist die sogenannte generalistische Pflegeausbildung. Die drei bisher getrennten Ausbildungen in der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege werden künftig zu einem einheitlichen Ausbildungsberuf zusammengeführt. Demnach werden die Auszubildenden, deren Ausbildung sich an den Bedürfnissen von Menschen aller Altersgruppen orientiert, in allen Bereichen der Pflege eingesetzt. Ab 2020 starten die ersten Kurse in der generalistischen Ausbildung. Dieses Vorhaben bringt nicht nur Vorteile für die pflegerische Versorgung – auch mit Blick auf den prognostizierten Fachkräftemangel – es stellt die Pflegeschulen und die Träger der praktischen Ausbildung gleichfalls vor große Herausforderungen. Um diesen gerecht zu werden, setzen die beteiligten Ausbilder auf eine sinnvolle Vernetzung. „Eine kollegiale Zusammenarbeit und das Aufeinanderzugehen sind notwendige Voraussetzungen, um dieses Vorhaben gelingen zu lassen“, so Birgit Burkhardt, Leiterin der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Pius-Hospitals in Oldenburg, die gemeinsam mit Jan van der Meer, Leiter der WBS SCHULEN in Oldenburg, den „Ausbildungsverbund Pflege Oldenburg und Region“ initiierte. „Gemeinsam Verantwortung für Oldenburg und die Region zu übernehmen, bewirkt, dass der Ausbildungsstandort attraktiv bleibt und die Ausbildungsplätze gesichert sind“, erklären beide. Mit der Absichtserklärung sollen verlässliche und planbare Strukturen bei der Umsetzung des Pflegeberufegesetzes geschaffen werden, sodass alle davon Betroffenen – die Auszubildenden, die Menschen, die auf professionelle Hilfe angewiesen sind sowie die Träger der praktischen Ausbildung – davon profitieren können.

Bei einem ersten Treffen im April in Oldenburg unterzeichneten die bisherigen Verbundmitglieder in einer Absichtserklärung ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit und erörterten sowohl die Chancen als auch die Ungewissheiten, die ein Ausbildungsverbund mit sich bringt. Ein weiteres Treffen ist für den 22. Mai 2019 im Pius-Hospital geplant, um Absprachen und Verbindlichkeiten für eine Kooperationsvereinbarung zur Weiterentwicklung der Ausbildungsqualität in der Zukunft zu definieren. Interessierte Ausbildungsträger sind eingeladen, sich dem Verbund anzuschließen. Kontakt/Anmeldung: Birgit.Burkhardt@pius-Hospital.de oder jan.vanderMeer@wbs-schulen.de.



Foto: Lukas Lehmann

Gemeinsam Verantwortung übernehmen und verlässliche Strukturen schaffen für die künftige Pflegeausbildung sind die Ziele des Ausbildungsverbunds Pflege Oldenburg und Region, der von Birgit Burkhardt, Leiterin der Gesundheits- und Krankenpflegeschule am Pius-Hospital, und Jan van der Meer, Leiter der WBS SCHULEN in Oldenburg, initiiert wurde. Zu einem ersten Treffen trafen sich Ausbildungsträger aus den ambulanten und stationären Bereichen der Pflege. Alle Anwesenden unterzeichneten eine Absichtserklärung über die Bereitschaft zur künftigen Zusammenarbeit.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Birgit Burkhardt M.A.

Schulleiterin Gesundheits- und Krankenpflegeschule Pius Hospital Oldenburg

Tel.: 0441 229-1200

E-Mail: birgit.burkhardt@pius-hospital.de

Jan van der Meer

Schulleiter WBS TRAINING SCHULEN gGmbH

Tel.: 0441 379 4112

E-Mail: jan.vandermeer@wbs-schulen.de

Redaktionskontakt:

Bertine Pienkos

Abteilung für Marketingkommunikation

Telefon: 0441 229-1054

E-Mail: bertine.pienkos@pius-hospital.de